

BEDIENUNGS-, WARTUNGS- UND PFLEGEHINWEISE

Für Fenster, Fenstertüren, Haustüren, Zimmertüren, Wintergärten

Einfache Pflege (Tipps zur Reinigung)

Wie erfolgt die regelmäßige Pflege des Rahmens?

Durch Staub oder Regen bedingte Verunreinigungen entfernen Sie einfach mit einem handelsüblichen Spülmittel oder mit Pflege-Reiniger und einem weichen Tuch.

Wie erfolgt die regelmäßige Pflege des Glases?

Fenstergläser reinigen Sie mit klarem, warmen Wasser und einem guten Fensterleder.

Bitte beachten Sie:

- Verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Pflege- und Poliermittel oder anlösende Reiniger, wie z. B. Kunstharzverdünnung, Aceton etc.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel
- Verwenden Sie keine harten Gegenstände wie z.B. Spachteln, Drahtbürsten, raue Schwämme etc.

Was ist bei hartnäckiger Verschmutzung zu beachten?

Durch Belastungen in der Luft (z.B. Flugrost, Industriestäube, Dieseleruß), beispielsweise in der Nähe von Industrie- und Bahnanlagen, können hartnäckig anhaftende Ablagerungen entstehen. Wir empfehlen zur Entfernung und Vermeidung dieser Ablagerungen eine regelmäßige Reinigung.

Richtige Wartung (Wertbeständigkeit über Jahre)

Wie erfolgt die Pflege der Dichtungen?

Die Dichtungen mit Wasser und normalen Haushaltsmitteln reinigen, z.B. warme Seifenlauge.

Wie erfolgt die Wartung der Beschläge?

Mindestens einmal im Jahr sollten Sie den beweglichen Beschlagteilen einen Tropfen Öl gönnen, damit sich Ihre Fenster, Fenster, Fenstertüren, Haustüren, Zimmertüren, Wintergarten-Elemente auch weiterhin reibungslos öffnen und schließen lassen.

Das brauchen Sie zur Pflege und Wartung Ihrer Fenster, Fenstertüren, Haustüren, Zimmertüren, Wintergarten-Elemente:

- Handelsübliche Spülmittel zur regelmäßigen Reinigung der Gläser und Rahmen bei leichten Verschmutzungen
- Fensterleder für den glasklaren Durchblick
- Pflege-Reiniger zur fachgerechten Reinigung und Pflege der Rahmen, vor allem bei starken und emissionsbedingten Verschmutzungen erhältlich in Ihrem Fensterfachbetrieb
- Öl für Beschläge
- Weichen Lappen für die Erhaltung der schönen, glänzenden Profiloberflächen
- Silikonpflegestift zum Fetten der Dichtungen; erhältlich in Ihrem Fensterfachbetrieb

Empfehlung

Um eine dauerhafte Beeinträchtigung der Funktion auszuschließen, empfehlen wir die regelmäßige Wartung der Beschlagteile auf festen Sitz, Gängigkeit und Bedienbarkeit durch Ihren Fensterfachbetrieb Fa. Funk

Angenehmes Klima (Gesundheit und Komfort)

Moderne Fenster und Türen schließen sehr dicht und sparen so eine Menge Heizenergie. Auch die übrige Gebäudehülle lässt durch moderne Baustoffe und Technologien wesentlich weniger Luftaustausch als früher zu. Auf Grund dieser Dichtigkeit ist regelmäßiges Lüften der Fenster wichtig. Durch kontinuierlichen Luftaustausch wird die Raumluftfeuchtigkeit reguliert und beugt so Schimmelpilzbildung, Bauschäden und Verschlechterung des Wohnklimas vor.

In einem 4-Personen-Haushalt wird während eines Tages ca. 10 Liter Wasser Raumluft abgegeben. Deshalb: Sorgen Sie für frische Luft in Ihren Räumen und tauschen Sie die feuchte Raumluft durch frische, trockene Außenluft aus.

Im Wohnbereich wird ständig Wasserdampf erzeugt. Man kann von folgenden Mengen ausgehen:

- Atemluft des Menschen 1-2 Liter pro Tag und Person
- Kochen (bis 4-Personen-Haushalt) 1-2 Liter pro Tag
- Wäschetrockner 1,5-2,5 Liter pro Tag
- Zier- und Topfpflanzen 0,5 – 2 Liter pro Tag
- Dusche und Baden 0,5 – 1 Liter pro Tag und Person

Was kann bei zu wenig Lüften passieren?

- Zunahme der Luftfeuchtigkeit in den Räumen
- Durchfeuchtung des Mauerwerks
- Schäden in der Bausubstanz
- Schimmelpilzbildung

Effektives Lüften (Energieverluste minimieren)

Dauerlüftung

Bei dieser Belüftungsart wird das Fenster gekippt, was lediglich zu einem geringen Luftaustausch und dadurch meist zu einem längeren Öffnungszeitraum führt.

Stosslüftung:

Durch das gleichzeitige Öffnen aller Fenster und Türen entsteht ein Durchzug, der die Luft in Ihren Wohnräumen in nur zwei bis vier Minuten gänzlich erneuert. In dieser Zeit kühlen die Bauteile nicht aus. Eine effektive Art der Belüftung, die Energieverluste minimiert und Heizkosten spart.

Warum ist regelmäßiges Lüften so wichtig?

- Regulierung der Raumluftfeuchtigkeit und Temperatur
- Ersetzen verbrauchter Atemluft durch unverbrauchte Frischluft
- Vermeidung von Schwitzwasser und Schimmelpilzbildung
- Voraussetzung für gesundes Klima und angenehme Lebensbedingungen

Korrekte Bedienung (Funktionen und Handhabung)

Dreh-Kipp-Ausführung

1. Griff in die mittlere Stellung bewegen. Das Fenster ist entriegelt; der Flügel kann komplett in die Drehstellung geöffnet werden.
2. Flügel schließen. Griff nach oben bewegen. Das Fenster ist entriegelt; der Flügel kann gekippt werden.
3. Griff nach unten bewegen. Das Fenster ist geschlossen.

Hebe-Schiebe-Tür

Zum Öffnen und Verschieben des Flügels den Griff ganz nach unten drehen. Der Flügel kann entweder in Verschlussposition, in Lüftungsstellung oder an einer beliebigen anderen Öffnungsposition abgesenkt werden. Er ist dann gegen Verschieben gesichert.

Wichtige Anmerkung (Hinweise zur Fensterbenutzung)

Einklemmen vermeiden

Im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen besteht die Gefahr des Einklemmens. Bei offenstehenden Fenster sind Verletzungen durch Windstöße nicht auszuschließen. Verriegeln Sie Ihre Fenster bei Windeinwirkung.

Absturz verhindern

Achten Sie insbesondere in Haushalten mit Kinder darauf, dass Fenster niemals unbeaufsichtigt geöffnet bleiben.

Belastungen ausschließen

Bitte benutzen Sie den Fensterflügel nicht als Garderobe oder Stehleitersersatz.

Holz-Oberfläche

Bei Holz als Naturprodukt sind holztypische Farbunterschiede möglich. Anstriche unterliegen je nach Gebäudelage und baulichem Schutz der Fenster unterschiedlichen Bewitterungs- und Umwelteinflüssen. Deshalb sind regelmäßige Überprüfungen, insbesondere der äußeren Oberflächen, unerlässlich.

Ein Renovierungsanstrich – meist nur in den stärkeren bewitterten unteren Teilbereichen der Bauelemente erforderlich – kann bei lasierenden Beschichtungen nach ca. 2-3 Jahren, bei deckenden Beschichtungen nach ca. 4-5 Jahren notwendig werden. Allerdings sind wenig pigmentierte, also helle Lasuranstriche, problematisch, da wegen zu geringen UV-Schutzes ein vorzeitiger Abbau der Holzoberfläche stattfindet.

Bitte beachten Sie auch unsere Gebrauchsinformationen. Diese können Sie im Internet unter www.funk-in.de finden.

Wartung und Instandhaltung: Wir empfehlen Ihnen einen Wartungsvertrag. Gerne informieren wir Sie!

Achtung: diese Information bitte an den Endkunden, Architekten, Planer, Mieter, Bediener usw. weiterleiten!